

100. Mitglied im Bezirksschützenverband

Lange Diskussionen im Schützenverein „Centrum“ Hechthausen / Personalkarussell drehte sich

HECHTHAUSEN. Zukunftsweisende Beschlüsse fassten die Mitglieder des Schützenvereins „Centrum“ Hechthausen auf ihrer Hauptversammlung unter Leitung des Vorsitzenden Jürgen Graf. Das Personalkarussell dreht sich ebenfalls kräftig.

Das Amt der 1. Damenleiterin Ingrid Kamin übernahm deren Stellvertreterin Marieta Graf. Für den scheidenden 1. Beisitzer Heinrich Wiering kam Timo Schumacher. In Würdigung seiner Verdienste um den Verein ernannte die Versammlung Heinrich Wiering zum Ehrenvorstandsmitglied.

Als 2. Damenleiterin fungiert zukünftig Britta von Borstel. Die 1. Schriftführerin Andrea Wiering-Brinckmann und der 2. Kassenwart Heinz Mahler wurden in ihren Ämtern bestätigt. Als Nach-

folger von Oliver Schlichting wurde Ralf von Borstel zum Hauptmann gewählt.

Zuvor hatte der Vorsitzende die Jahresbilanz gezogen. Er erinnerte an die zahlreichen Veranstaltungen und berichtete von einigen Turbulenzen im Schützenjahr. So konnte auch der Beitritt in den Deutschen Schützenbund beschlossen werden.

Die Schießwarte der Damen, Herren und Jungschützen berichteten über eine positive Bilanz bei den Sportveranstaltungen. Ebenso nahm man aktiv an den Schützenfesten der Kirchspielvereine und auch auswärtiger Vereine teil. Die Damen sowie auch die Herren konnten beim Kreiswettschießen vom Schützenverband Altkreis Neuhaus-Oste den zweiten Platz belegen. Bei den Herren erreichten Uwe Keller, Wilfried

Boldt und Bernd Hartlef jeweils eine Einzelmedaille.

Bei den Jungschützen siegte Christopher von Borstel in der Einzelwertung und bekam ebenso wie Friederike Boldt eine Einzelmedaille. Der amtierende Schützenkönig Wilfried Boldt sicherte sich den Titel des Samtgemeindekaisers.

Zu Ehrenmitgliedern wurden in diesem Jahr ernannt: Lothar Boldt, Wilfried Dieckmann, Karl Golsch, Lore Heimbokel, Rosi Köhler, Uwe Keller, Ewald Oellerich, Berthold Stark und Klaus Struck.

Nachträglich bekamen die jahresbesten Schützen ihre Becher durch den stellvertretenden Vorsitzenden Marcus Söhl überreicht. Bei den Herren lag Heinrich Wiering vor Wilfried Boldt und Heinz Podendorf; bei den

Damen siegte Ingrid Kamin vor Yvonne Söhl und Andrea Wiering-Brinckmann. Jahresbeste Jungschützin wurde Jessica Graf.

Nach eingehender Diskussion wurde die neue erforderliche gemeinnützige Satzung beschlossen. Der Vorsitzende Jürgen Graf war sichtlich erleichtert und dankte der Versammlung für diesen weisen Beschluss mit den Worten: „Dann hat sich die gesamte Arbeit des Vorstandes in den letzten neun Monaten ja gelohnt.“

Der Verein könne nun als 15. Mitglied in den Schützenkreis Neuhaus-Lamstedt und als 100. Mitglied in den Bezirksschützenverband aufgenommen werden. Ebenso wurde nach einer teilweise hitzigen Diskussion auch noch der geänderte Schützenfestablauf ab 2013 beschlossen. (ho)